

## **Initiative Pro Alzeyer Land**

Udo Christmann . Ernst Eichler . Martin Klenner . Günter Knell  
Hauptstraße 98 . 55232 Alzey

An die  
Kreisverwaltung Alzey-Worms

Ernst-Ludwig-Straße 36

55232 Alzey

23.04.2020 MK

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Antrag der Firma BayWa r. e. Wind GmbH auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von fünf Windkraftanlagen auf Grundstücken der Gemarkungen Freimersheim und Mauchenheim, Az. 6/56101-90/BayWa1/ma

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Antrag der ABO Wind AG auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windkraftanlage in der Gemeinde Wahlheim auf dem Grundstück Gemarkung Wahlheim, Flur 5, Flurstück 328 („WEA 1“), Az. 6/56101-90/ABOW/ma

### **Einwände gegen die Vorhaben im laufenden Genehmigungsverfahren**

- Wiedehopfsichtung in Freimersheim am 13.4.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeigen wir die Sichtung eines Wiedehopfes in Freimersheim am 13.4.2020 an und bitten dies im laufenden Genehmigungsverfahren zu berücksichtigen.

Nachdem Sabine und Martin Klenner mehrmals entsprechende Beobachtungen gemacht haben, ist es ihnen gelungen, auf dem eigenen Grundstück Obergasse 38, 55234 Freimersheim den Wiedehopf am 13.4.2020 zu fotografieren und zu filmen. Die Entfernung zur WEA 4 Freimersheim - Mauchenheim beträgt 1.470m, alle 6 beantragten WEA befinden sich in weniger als 2.500m zum Sichtungsort.

Im **Naturschutzfachlichen Rahmen zum Ausbau der Windenergienutzung in Rheinland-Pfalz – Artenschutz (Vögel, Fledermäuse) und natura 2000-Gebiete** wird der Wiedehopf in Anlage 3 als besonders störungsempfindliche Vogelart gelistet und gilt auf der Roten Liste in RLP als vom Aussterben bedroht:

### ANLAGE 3

#### Besonders störungsempfindliche Vogelarten

**Tabelle:** In den Spalte 2 sind Abstandsempfehlungen zu nachweislichen Brutvorkommen angeben und in Spalte 3 die Prüfbereiche, innerhalb derer zu prüfen ist, ob Nahrungshabitate, Schlafplätze oder andere wichtige Habitats der betreffenden Art (Artengruppe) vorhanden sind.

Art	Abstandsempfehlungen und Prüfbereiche	
	Mindestabstand (WEA zu Brutvorkommen)	Prüfbereich
Haselhuhn <i>Tetrastes bonasia</i>	1.000 m um Vorkommensgebiete	Freihalten von Korridoren zwischen den Vorkommen
Schwarzstorch <i>Ciconia nigra</i> <sup>12</sup>	3.000 m*	6.000 m*
Wachtelkönig <i>Crex crex</i>	500 m um regelmäßig besetzte Schwerpunktgebiete	-
Wiedehopf <i>Upupa epops</i>	1.000 m um Schwerpunktorkommen	3.000 m
Ziegenmelker <i>Caprimulgus europaeus</i>	500 m um regelmäßig besetzte Brutvorkommen	-
Zwergdommel <i>Ixobrychus minutus</i>	1.000 m	3.000 m

Besonders schützenswert sind auch den überregional bedeutenden Rast-, Sammel-, Schlaf- und Mauerplätze sowie die damit korrespondierenden, essentiell bedeutenden Nahrungsflächen sowie Flugkorridore störungsempfindlicher Rastvogelarten.

### ANLAGE 4

#### Artsteckbriefe windkraftempfindlicher Brutvogelarten in Rheinland-Pfalz<sup>13</sup>

**Tabelle:** Liste der in Genehmigungsverfahren zu Windenergie-Vorhaben in Rheinland-Pfalz vertiefend zu betrachtenden, windkraftempfindlichen Brutvogelarten

Artname deutsch, wissenschaftlich	Rote Liste-Status		Schutzstatus BNatSchG, EG-VSRL
	D	RLP	
Baumfalke <i>Falco subbuteo</i>	3	2	§§, europäische Vogelart
Bekassine <i>Gallinago gallinago</i> (Wiesenlimikolen)	1	2	§§, Art. 4 (2) VS-RL
Fischadler <i>Pandion haliaetus</i>	3	k. A.	§§, Anh. I VS-RL
Graureiher <i>Ardea cinerea</i> (Brutkolonien)	Ø	2	§§, europäische Vogelart
Haselhuhn <i>Tetrastes bonasia</i>	2	2	§§, Anh. I VS-RL
Kiebitz <i>Vanellus vanellus</i> (Wiesenlimikolen)	2	2	§, Art. 4 (2) VS-RL
Kormoran <i>Phalacrocorax carbo</i> (Brutkolonien)		II	§, europäische Vogelart
Lachmöwe <i>Larus ridibundus</i> (Möwen und Seeschwalben)	Ø	3	§, Art. 4 (2) VS-RL
Mittelmeermöwe <i>Larus michahellis</i> (Möwen und Seeschwalben)	Ø	k. A.	§, Art. 4 (2) VS-RL
Purpurreiher <i>Ardea purpurea</i>	R	1	§§, Anh. I VS-RL
Rohrweihe <i>Circus aeruginosus</i>	Ø	2	§§, Anh. I VS-RL
Rotmilan <i>Milvus milvus</i>	Ø	3	§§, Anh. I VS-RL
Schwarzmilan <i>Milvus migrans</i>	Ø	V	§§, Anh. I VS-RL
Schwarzstorch <i>Ciconia nigra</i>	Ø	1	§§, Anh. I VS-RL,
Uhu <i>Bubo bubo</i>	Ø	0	§§, Anh. I VS-RL
Wachtelkönig <i>Crex crex</i>	2	1	§§, Anh. I VS-RL
Wanderfalke <i>Falco peregrinus</i>	3	1	§§, Anh. I VS-RL
Weißstorch <i>Ciconia ciconia</i>	3	0	§§, Anh. I VS-RL
Wiedehopf <i>Upupa epops</i>	2	1	§§, Art. 4 (2) VS-RL
Wiesenweihe <i>Circus pygargus</i>	2	1	§§, Anh. I VS-RL
Ziegenmelker <i>Caprimulgus europaeus</i>	3	4	§§, Anh. I VS-RL
Zwergdommel <i>Ixobrychus minutus</i>	1	1	§§, Anh. I VS-RL

**Rote Liste Deutschland** (SÖDBECK et al 2007) und **Rheinland-Pfalz** (MUG 1987)

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| 0 = ausgestorben oder verschollen        | G = Gefährdung unbekanntem Ausmaßes   |
| 1 = vom Aussterben bedroht               | V = Arten der Vorwarnliste            |
| 2 = stark gefährdet                      | R (Art mit geografischer Restriktion) |
| 3 = gefährdet                            | k. A. = keine Angaben;                |
| 4 = potentiell gefährdet (RLP-Kategorie) | Ø = derzeit nicht gefährdet;          |
| II – Durchzügler (RLP-Kategorie)         |                                       |

**BNatSchG** – Bundesnaturschutzgesetz vom 29.07.2009, in Kraft getreten am 01.03.2010 (BGBl Jahrgang 2009 Teil I Nr. 51): §§ - streng geschützte Art, § besonders geschützte Art; **EG-VSRL** – Europäische Vogelschutzrichtlinie (2009/147/EG): Anh. I VS-RL - Art von gemeinschaftlichem Interesse, für deren Erhaltung besondere Schutzgebiete auszuweisen sind

Im Ornithologischen Sachverständigengutachten Mauchenheim 2016 von Korn-Stübing für die 5 WEA in Freimersheim und Mauchenheim sowie im Fachbeitrag Artenschutz Avifauna von Dr. Kübler für die WEA in Wahlheim sind keine Aussagen zum Wiedehopf getroffen worden.

Wir fordern Sie auf, im Genehmigungsverfahren diesem Hinweis auf das Vorkommen eines Wiedehopfes im Prüf- bzw. möglichen Mindestabstandsbereiches zu den 6 beantragten WEA nachzugehen und entsprechende weitere Untersuchungen einzufordern.

Eine Kopie dieses Schreibens erhalten die obere Naturschutzbehörde der SGD Süd, Neustadt an der Weinstraße, Abt. 04 und Ref. 41 und die Vorsitzenden der Naturschutzverbände in Rheinland-Pfalz sowie die Ortsgruppe des NABU.

Dieses Schreiben wird als offener Brief auf unserer Internetseite [www.genugistgenug.org](http://www.genugistgenug.org) eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Klenner



Udo Christmann



Ernst Eichler



Günter Knell

Anlage: Foto, auf der Internetseite [www.genugistgenug.org](http://www.genugistgenug.org) ist ein Video eingestellt.



